



09.02.2021 - 16:20 Uhr

Safer Internet Day 2021

München (ots) -

Was Eltern zum Thema Cybermobbing und digitale Empathie wissen müssen

Mit Schauspielerin Emilia Schüle und Entertainer Riccardo Simonetti engagiert sich die LEGO GmbH für die Sicherheit von Kindern im Internet

Das digitale Selbstvertrauen von Kindern zu stärken und über den richtigen Umgang miteinander im Netz zu sprechen ist für Familien zum Jahresbeginn 2021 wichtiger als je zuvor. Seit vielen Monaten findet der Alltag von Kindern - Freizeit, Freundschaften und Schule - immer digitaler statt: Drei von vier Kindern zwischen sechs und zwölf Jahren (77 Prozent) nutzen das Internet häufiger als vor einem Jahr.* 57 Prozent der Kinder tun dies zudem alleine und 43 Prozent bewegen sich auf sozialen Plattformen, so die Umfragen-Ergebnisse der LEGO GmbH aus dem Januar 2021 unter deutschen Eltern.* Neben online stattfindender Kommunikation und Freundschaftspflege verlagern sich jedoch auch Konfliktthemen ins Digitale, jedes fünfte Kind in der Altersgruppe (21 Prozent) kam bereits online mit Mobbing in Berührung. Die LEGO GmbH verstärkt daher dieses Jahr ihr Engagement im Bereich digitaler Sicherheit für Kinder und setzt sich insbesondere für einen guten Umgang miteinander im Netz ein. Auftakt bildet der [Safer Internet Day](#) am 9. Februar 2021: Gemeinsam mit Entertainer Riccardo Simonetti, Schauspielerin Emilia Schüle und Fernsehmoderator Johannes Zenglein möchte das Unternehmen die Themen digitale Empathie und Cybermobbing zum Gesprächsstoff von Familien machen.

"Als Unternehmen, das für die Sicherheit seiner Produkte steht und als Marke, die bei Millionen Kindern und Eltern beliebt ist, möchten wir im digitalen Zeitalter dazu inspirieren gemeinsam einen Alltag und eine Zukunft voller Kreativität, Empathie und einem gesellschaftlichen Miteinander zu schaffen. Dabei möchten wir einen offenen Dialog zu Themen wie Cybermobbing und digitalem Mitgefühl starten und insbesondere Eltern dabei unterstützen, mit ihren Kindern spielerisch und kindgerecht über Herausforderungen und einen sicheren Umgang im digitalen Raum zu sprechen." erklärt Karen Pascha-Gladyshev, Geschäftsführerin der LEGO GmbH, die Initiative des Unternehmens.

Bereits die Hälfte der Eltern mit Kindern im Alter von sechs bis zwölf Jahren spricht mit ihrem Nachwuchs ganz direkt über Mobbing, 87 Prozent halten die digitale Bildung ihrer Kinder für wichtig.* Mit ihrem Engagement möchte die LEGO GmbH Erwachsene auf die Notwendigkeit einer offenen Gesprächskultur aufmerksam machen und den Zugang zu Themen rund um die Sicherheit von Kindern im Netz, Mobbing und Mitgefühl im digitalen Raum erleichtern. Des Weiteren setzt sich das Unternehmen dafür ein, die sozial-digitalen Kompetenzen von Kindern zu fördern und damit ihr Selbstvertrauen als Digital Native und für ihre Zukunft in einer digitalisierteren Gesellschaft zu stärken.

Neue Gesprächsreihe zum Safer Internet Day: LEGO® Talk

Auf ihrem an Erwachsene und Eltern gerichteten Instagramkanal [@legogermany_official](#) startet die LEGO GmbH mit dem LEGO® Talk eine mit prominenten Gästen besetzte Gesprächsreihe zu den genannten Themen. In den ersten beiden Folgen im Februar spricht TV-Moderator Johannes Zenglein mit Entertainer Riccardo Simonetti und Schauspielerin Emilia Schüle über ihre ganz persönlichen Erfahrungen mit (Cyber-) Mobbing sowie Umgangsformen im Netz und in sozialen Medien.

Riccardo Simonetti sagt zu seinem Engagement und der Teilnahme am LEGO Talk: "Ich finde die Initiative der LEGO GmbH wahnsinnig wichtig. Soziale Netzwerke haben viele tolle Vorteile - sie sind aber eben auch gesellschaftsprägend und bringen Nebenwirkungen mit sich. Dass die LEGO GmbH diese nun in den Vordergrund rückt, um die Aufmerksamkeit darauf zu lenken, dass auch das Internet ein sicherer Ort sein muss, vor allem für junge Menschen, ist toll und ich bin gerne ein Teil davon."

Informationen und Tipps für Eltern und Kinder, gemeinsam entwickelt mit UNICEF und dem DQ Institute

Eltern finden auf der [LEGO Website](#) viele Informationen rund um das Thema digitale Sicherheit für Kinder und konkrete Tipps, wie sie mit ihren Kindern über Umgangsformen im Netz sprechen können oder wie Cybermobbing zu erkennen ist. Die Tipps für Eltern wurden in Zusammenarbeit mit dem langjährigen Partner der LEGO Gruppe, [UNICEF](#), entwickelt.

Kinder wiederum können mittels eines interaktiven Spiels im Kinderbereich auf der LEGO Website lernen, welche Wirkungen welche Kommunikationsart auf andere hat und warum es wichtig ist, im Netz Mitgefühl zu zeigen, aufeinander zuzugehen und sich gegenseitig zu unterstützen. Das Spielerlebnis für Kinder wurde im Rahmen einer heute von der LEGO Gruppe bekanntgegebenen Partnerschaft mit dem [DQ Institute](#), einem internationalem Think Tank zu digitaler Teilhaberschaft und Kindersicherheit, entwickelt.

Hier finden Eltern und Kinder alle Informationen und Anleitungen:

- Gesprächsanleitung: [Mit Kindern über Cybermobbing sprechen](#)
- Tipps für Eltern: [Cybermobbing erkennen und verhindern](#)
- Spielerisch und kindgerecht: [Interaktives und situatives Lernspiel für Kinder](#)

* Bevölkerungsrepräsentative Online-Befragungen der YouGov Deutschland GmbH im Auftrag der LEGO GmbH im Januar 2021 unter (1) 1028 und (2) 1004 Eltern aus Deutschland. Darunter n=198 bzw. n=189 Befragte, die Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren haben.

Hinweis für die Redaktion:

Pressematerial kann hier heruntergeladen werden: <https://www.legonewsroom.de>

Über die LEGO Gruppe

Die Mission der LEGO Gruppe ist es, die Baumeister von morgen zu inspirieren und in ihrer Entwicklung zu fördern. Das LEGO System in Play, mit seinem Fundament aus LEGO® Steinen, ermöglicht es Kindern und Fans, alles zu bauen und nachzubauen, was sie sich vorstellen können. Die LEGO Gruppe wurde 1932 in Billund, Dänemark von Ole Kirk Kristiansen gegründet. Der Name leitet sich von den beiden dänischen Wörtern LEg GOdt ab, was so viel wie "Spiel gut" bedeutet. Auch heute noch ist die LEGO Gruppe ein Familienunternehmen mit Hauptsitz in Billund. Ihre Produkte werden jedoch mittlerweile in mehr als 140 Ländern weltweit verkauft. Für weitere Informationen: www.LEGO.com

LEGO, das LEGO Logo, die Minifigur, DUPLO, BIONICLE, LEGENDS OF CHIMA, DIMENSIONS, das FRIENDS Logo, das MINIFIGURES Logo, MINDSTORMS, MIXELS, NINJAGO und NEXO KNIGHTS sind Warenzeichen der LEGO Gruppe. ©2020 Die LEGO Gruppe.

Über den Safer Internet Day

Seit 2004 findet jedes Jahr im Februar der [Safer Internet Day](#) (SID) statt, der vom Insafe/INHOPE Netzwerk der European Safer Internet Centres (SICs) mit Unterstützung der Europäischen Kommission organisiert wird. Es handelt sich dabei um eine globale, von der Gemeinschaft geleitete Veranstaltung, die allen Interessenvertretern einen Raum bietet, um darüber nachzudenken, wie wir gemeinsam einen verantwortungsvollen, respektvollen, kritischen und kreativen Umgang mit digitalen Technologien fördern können, mit dem letztendlichen Ziel, ein besseres Internet für alle zu schaffen. Der Safer Internet Day ist im Laufe der Jahre gewachsen und wird heute von Kindern, Jugendlichen, Eltern und Betreuern, Lehrern, Erziehern und Sozialarbeitern sowie Unternehmen, Entscheidungsträgern und Politikern aus über 170 Ländern begangen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte das LEGO Press Office:

Silk Relations GmbH
Patrick Chodura
Tel.: +49 (0)30 847 108 300
lego@silk-relations.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100074321/100864928> abgerufen werden.